
 Neckarweinlied.

Lobt immer den gehdrnten Rhein
 Und seine milden Gaben.
 An diesen Ufern auch reist Wein,
 Die Seele haß zu laben!
 Gott Bacchus hat, als er die Welt
 Durchzog, in deutschen Landen
 An ihrer Ströme breitem Belt
 Verweilend auch gestanden.

Auch mit dem Neckar hat der Gott
 Gar stattlich sich gelezet;
 Die dürre Kehle hat der Gott
 Aus seinem Strom genezet,
 Zum gastfreundlichen Danke ließ
 Er mit des Segens Blike
 Ihn aus der Götter Paradies
 Des Weins Geschenk zurüke.